

Benefiz-Flohmarkt - nicht nur - von und für Mainz 05-Fans

Ausverkauf am Bruchweg? Werden da die Spieler verramscht? Natürlich nicht! So nennt sich der große Benefiz-Flohmarkt am 21. Mai, organisiert vom Mainz 05-Ärztefanclub und gestaltet von vielen weiteren Clubs. Die Mainzer Rhein-Zeitung ist Medienpartner.

Wo sonst Schnittchen geschmaust und Mainz 05-Spiele diskutiert wurden, gibt es am Samstag, 21. Mai, Omas Kronleuchter, Bücher, Stereoanlagen und sonstiges zu erstehen – eben alles, was man auf einem Flohmarkt üblicherweise so findet. Fan-Devotionalien natürlich eingeschlossen. Im VIP-Zelt hinter dem Bruchwegstadion sind alle Mainzer herzlich eingeladen, Originelles und Kurioses aus Keller und Dachboden an die Besucher zu bringen. „Der Erlös geht an den Verein für Familien herzkranker Kinder und Jugendlicher Kohki e.V.“, informiert Dr. Wolfgang Klee vom Ärztefanclub. „Bei der Premiere des Benefiz-Flohmarktes waren 5000 Euro zusammengekommen. Das wollen wir auch diesmal wieder schaffen und am liebsten noch mehr.“

Der Flohmarkt ist gleichzeitig ein großes Fanclub-Treffen. Jede Menge der organisierten Anhänger sind an diesem Tag vor Ort und sorgen für ein buntes Pro-

gramm. Die „Wingertsknorze“ schenken gute rheinhessische Tropfen aus, die „Selze-Staelse Twenty Zero Five“ aus Stadtecken-Elsheim polieren Schuhe für den guten Zweck und veranstalten einen Ballonwettbewerb. Die „Meenzelmänner“ bitten zum Torwandschießen, die „Scheißtribüne“ baut eine Likör- und Prosecco-Bar mit tollen 05-Kreationen auf, die „Aufwärts Meenzer“ und „Nur net uffreche“ unterstützen die Kaffee- und Kuchenbar und begleiten den Geschicklichkeitsparcour und, und, und ... Mit dabei ist auch Mainz 05 Hilft e. V. Und damit's nicht gar so leise zugeht, machen die Guggemusik „Rhoi-Revolutzer“ und Sänger Oliver Mager („Ich hab Konfetti in der Blutbahn“) Stimmung. Ein Live-Spiel gibt's obendrauf: Die 2. Mannschaft von Mainz 05 tritt an diesem Tag gegen Homburg Saar an.

Der „Ausverkauf am Bruchweg“ beginnt um 10.05 Uhr, das Ende ist offen. **Wer sich am Flohmarkt beteiligen will, kann sich noch bis zum 10. Mai bei Wolfgang Klee unter Telefon 06131/232213 oder unter info@aerztefanclub.de anmelden.** Interessenten können entweder einen eigenen Standplatz für zehn Euro je Meter buchen oder sich einem der Fanclub-Stände anschließen. Im ersten Fall fließt die Standgebühr dem guten Zweck zu und die Erträge aus dem Verkauf können behalten werden, im zweiten Fall kommen alle Erträge dem Verein Kohki zugute.

Diese Fanclubs machen mit*

Der Fanclub **Aufwärts Meenzer** ist mit über 130 Mitgliedern einer der größten. Neben organisierten Fahrten zu den Auswärtsspielen sind das Sommerfest und die Weihnachtsfeier fester Bestandteil des Clublebens.

Der **Ärztefanclub** ist mit 170 Mitgliedern der einzige eingetragene Fanclub-Verein von Mainz 05 und widmet sich neben den üblichen Aktivitäten und gemeinsamen Unternehmungen vor allem dem guten Zweck. Die Mitglieder unterstützen schon die Blindenfußballer auf dem Lerchenberg, die Frühchen-Kinderstation der Universitäts-Kinderklinik Mainz, den Kinderschutzbund und viele soziale Institutionen und Projekte mehr.

Einer der ältesten Cubs und mit 175 Mitgliedern der Zweitgrößte ist der **Scheißtribüne**. Durch Benefizveranstaltungen und die Beiträge sind mittlerweile fast 40 000 Euro für gute Zwecke zusammengekommen. Und woher der Name? Wenn früher die von der Gegentribüne angestoßene La Olà-Welle auf der Haupttribüne versandete, kommentierten das die Fans

gerne mit „Scheißtribüne“. Bis Dieter Obenauer, Dauergast auf der Haupttribüne, den Club gründete, um „denen auf der Gegen“ mal zu zeigen, dass auch die „Hocker“ so einiges losmachen können. Der Fanclub **Nur net uffreche** ist ein kleiner, aber feiner Club mit 15 Mitgliedern. Neben dem monatlichen Treff organisiert er gemeinsame Fahrten rund um Mainz und Mainz 05 sowie soziale Aktivitäten, wie Einladungen an Wohngruppen und Betreuungseinrichtungen.

Die **Meenzelmänner** sind der „schwul/lesbische und deren Freunde Fanclub“. Seit 2007 präsentieren sich die aktuell 28 Mitgliedern bei Auswärtsfahrten, führen regelmäßige Stammtische durch und setzen sich unter dem Motto „Einsatz für Toleranz und Akzeptanz – gegen Diskriminierung“ in der Szene ein.

Die 208 Mitglieder starken **Harxheimer Wingertsknorze** nennen sich stolz größter Fanclub von Mainz 05. Bei jedem Auswärtsspiel ist der bestens organisierte Club mit wenigstens einem Bus dabei.

*Stand Redaktionsschluss

